

# Das Mädchen aus einer andren Welt

## Eine Liebe die auch Grenzen überwinden kann

Von pinkimaus

### Kapitel 2: Die Begegnung Teil 2

#### Kapitel 2 Die Begegnung Teil 2

...starrte auf den jungen Prinzen. "Oh...Wo bin ich?" Sagte sie, und versuchte ihre Augen komplett zu öffnen. Saphir musterte Hanon sehr genau. Ihre langen lockigen blauen Haare, ihre hellen türkisblauen Augen. Allgemein wahr die Prinzessin schön anzusehen. "Die bessere Frage ist wohl: Wer bist du?" Fragte der Prinz mit den dunkelblauen Haaren. "Wer ich bin? Wenn es dir nicht aufgefallen ist, ich bin eine Meerjungfrau. Mehr sogar noch: Ich bin die Prinzessin des Südatlantiks. Aber stellt sich der junge Mann auch mal vor?" Saphir schämte sich leicht. Denn eigentlich wurde er ja so erzogen das sich ein Gentelman immer zuerst vorstellte vor einer Dame. "Mein Name ist Prinz Saphir. Ich bin von dem Königlichen Geschlecht des schwarzen Mondes. Sehr angenehm, Prinzessin des Südatlantiks, Hanon."

#### Hanon's Gedanken

Er ist auch von Adel. Aber wo genau bin ich denn nun? Ich kann mich nur noch darann erinnern das ich von einem Strudel ins Wasser gezogen wurde. "Tut mir leid aber, vom schwarzen Mond hab ich noch nie gehört." Sagte ich und blickte in sein Gesicht. Dabei stellte ich fest das er blaue Augen hatte. Wunderschöne saphirblaue Augen. Hab ich nicht immer von so einem Mann geträumt? Er sah aber auch verdammt süß aus. Genau wie man sich einen Prinzen vorstellt. "Das wundert mich nicht. Wir leben sehr abgeschottet von der Welt." Genau in dem Moment wo er mir in die Augen schaute, fing mein Herz an wie wild zu klopfen. Oh je, habe ich mich etwa verliebt? Ich kenne ihn ja nicht mal. Ist das etwa Liebe auf den ersten Blick? Ich wurde knallrot im Gesicht.

#### Saphir's Gedanken

Ich schaute sie ernst an, und mir viel dabei auf das sie ein ganz rotes Gesicht hatte. Oh mein Gott! Hatte dieses Mädchen etwa hohes Fieber? Irgendwie konnte ich das nicht zulassen das sie hier auf unseren Planeten krank wird. Ich zögerte nicht lange, und hebte sie hoch und trug sie auf beiden Händen. "Hey, was machst du da?!" Schrie sie mich an. "Ich versuche dir zu helfen! Und könntest du jetzt freundlicher Weise damit

aufhören in mein Ohr zu schreien? Mein Trommelfell wird es dir danken." Ich verdrehte die Augen. Wieder so eine verwöhnte Prinzessin. Die denken auch immer mit einmal mit den Wimpern klimpern und schon hüpfen und springen alle. Aber nicht mit mir. Bei mir zieht die Nummer nicht.

Und somit trug Saphir die Meeresprinzessin bis in seinen Palast. "Uahhh ist das riesig!" Sagte Hanon erstaunt. "Ja ich weiß. Und genau deswegen hasse ich es so." Sie schaute ihn erschrocken an. "Warum das denn?" Fragte sie. "Weil ich es hasse ein Prinz zu sein. Aber warum erzähle ich dir das überhaupt?" Traurig schaute sie von Saphir weg. >Warum behandelt er mich so kalt? Kein einziges mal hat er gelächelt. Aber wir haben eins gemeinsam: Wir hassen es auch Adlig zu sein.< Das Tor zum Plast öffnete sich und Saphir trat hinein. "Mein Prinz, schön das ihr wieder da seid." Eine Zofe war am Eingang und begrüßte den jungen Prinzen. Saphir nickte nur leicht. An seinem Zimmer angekommen ging er sofort ins Badezimmer und lässt Wasser für Hanon einlaufen. "Ist zwar bestimmt nicht so wie bei dir zu Hause aber, bestimmt besser als wenn du Fieber hast und allein bist." Hanon war ganz verblüfft das er dachte sie hätte Fieber. >Warum sollte ich Fieber haben? Egal, solange ich hier bin kann ich mich vor meinen Pflichten drücken. Vielleicht kann ich ihn sogar ein bisschen aus der Reserve locken.< Sie musste leicht schmunzeln. Saphir ging auf sie zu und tastete ihre Stirn ab. "Hmmm... Dein Fieber ist etwas gesunken wie es aussieht. Aber egal. Jetzt tu ich dich in die Badewanne." Er hebte Hanon hoch und legte sie vorsichtig in die mit Wasser gefüllte Badewanne. "Ist es besser so?" Fragte der Prinz. Hanon lief knallrot an. "J..ja. Alles okay." Stotterte sie. Hanon's Herz schlug immer wilder und wilder. "Dann ist ja gut. Ich lass dich dann allein." Doch bevor Saphir gehen wollte ergriff Hanon seine Hand. "Nein, bitte bleib hier! Ich habe Angst hier allein zu sein." Einzelne Tränen kullerten ihr von der Wange. Saphir schaute ganz aufgeschreckt auf die schöne Meerjungfrau. Mit weinenden Mädchen konnte er einfach nicht umgehen. "Oh nein bitte hör auf zu weinen. Das wollte ich nicht... ich." Der Prinz versuchte alles mögliche um sie zu trösten. Er holte ihr ein feinbesticktes Stofftaschentuch womit er ihre Tränen wegwischte. "Deswegen musst du doch nicht weinen, nur weil ich weggehe." Er seufzte. "Ja ich weiß aber, ich wär dann ganz allein hier gewesen. Ich kenne doch hier niemanden." Schniefte sie. Saphir schüttelte den Kopf. "Doch jetzt kennst du jemanden hier. Nähmlich mich." Und zum aller ersten mal sah Hanon ihn lächeln. Und und ihr Herz raßte. >Warum schlägt mein Herz so schnell unter meiner Brust? Bin ich etwa verliebt?< Sie weiß sich nicht mehr zu helfen.

Hanon war in Saphir verliebt. Ob der schöne Prinz auch in sie verliebt war?

\*LG\*

pinkimaus & -Noél-